

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) 2015/830)

Niador

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktnname Niador
Produktnummer 10975.0006.012

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs Waschmittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Bezeichnung des Unternehmens Steinfels Swiss
Division der Coop Genossenschaft
St. Gallerstrasse 180
CH-8404 Winterthur
Tel : 052 234 44 00
Fax : 052 234 44 01
info@steinfels-swiss.ch

1.4. Notrufnummer 145 (Tox Info Suisse)

Ausgabedatum 05.11.2019

Version 3 (Ersetzt Vorversionen: 2)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kat. 1, H318

Weitere Angaben Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweise H318: Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise P280c: Schutzhandschuhe/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P312: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Ergänzende Informationen Keine.

Produktidentifikator Natriumpercarbonat
Sodium Dodecylbenzolsulfonat
Alkohol ethoxyliert
Alkalisilikat

2.3. Sonstige Gefahren Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Formuliertes Produkt.

| Inhaltsstoffe | | CLP Einstufung | Produktidentifikator |
|------------------------------|-----------|--|---|
| Natriumpercarbonat | 10% - 15% | Eye Dam. 1 H318, Acute Tox. 4 H302, Ox. Sol. 3 H272 | CAS-Nr.: 15630-89-4 EG-Nr.: 239-707-6 |
| Sodium Dodecylbenzolsulfonat | 5% - 10% | Eye Dam. 1 H318, Skin Irrit. 2 H315, Acute Tox. 4 H302, Aquatic Chronic 3 H412 | CAS-Nr.: 68411-30-3 EG-Nr.: 270-115-0 |
| Natriumcarbonat | 5% - 10% | Eye Irrit. 2 H319 | CAS-Nr.: 497-19-8 EG-Nr.: 207-838-8 INDEX-Nr.: 011-005-00-2 |
| Alkohol, C14-15, ethoxyliert | 2.5% - 5% | Eye Dam. 1 H318, Acute Tox. 4 H302 | |
| Alkalisilikat | 1% - 2.5% | Skin Corr. 1B H314, Met. Corr. 1 H290 | CAS-Nr.: 1312-76-1 |

| | | | |
|-----------------------------|-----------|---|---------------------|
| Alkohole C10-16 ethoxyliert | 1% - 2.5% | Eye Irrit. 2 H319, Skin Irrit. 2 H315, Aquatic Acute 1 H400 | CAS-Nr.: 68002-97-1 |
|-----------------------------|-----------|---|---------------------|

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Gefährliche Verunreinigungen Keine bekannt.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

| | |
|---|--|
| Einatmen | An die frische Luft bringen. In ernsten Fällen einen Arzt rufen. |
| Hautkontakt | Sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen. |
| Augenkontakt | Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen. |
| Verschlucken | Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren. |
| 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen | Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen). |
| 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung | Keine bekannt. |

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

| | |
|---|-------------------|
| Geeignete Löschmittel | Alle. |
| Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel | Wasservollstrahl. |

| | |
|--|---|
| 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren | Dieses Produkt ist nicht brennbar. Im Brandfall kann der Rauch neben dem Ausgangsprodukt möglicherweise giftige und/oder reizende Verbindungen enthalten. |
|--|---|

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

| | |
|---|---|
| Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung | Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien. |
|---|---|

| | |
|--------------------------------|---|
| Besondere Löschhinweise | Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. |
|--------------------------------|---|

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

| | |
|---|---|
| Hinweis für das Personal ausserhalb des Notdienstes | Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Wegen Rutschgefahr aufwischen. |
| Hinweis für das Notdienstpersonal | Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. |
| 6.2. Umweltschutzmassnahmen | Eindringen in den Untergrund vermeiden. Gewässer nicht verunreinigen. Wenn grössere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden. |
| 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung | Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Mit Wasser spülen. |

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

| | |
|--|--|
| 7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung | Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Verschlucken, Haut- und Augenkontakt sowie Einatmen jeglicher entstehender Dämpfe ist zu vermeiden. Niemals Konzentrate direkt miteinander mischen. |
| 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten | An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Den Behälter fest verschlossen halten. Nicht zusammen mit Säuren lagern. Nicht einfrieren. |
| 7.3. Spezifische Endanwendungen | Keine Information verfügbar. |

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

| | |
|--------------------------------|--|
| Expositionsgrenzwert(e) | Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. |
|--------------------------------|--|

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

| | |
|---|---|
| Geeignete technische Steuerungseinrichtungen | Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. |
|---|---|

Persönliche Schutzausrüstung

| | |
|-------------------|---|
| Atemschutz | Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. |
|-------------------|---|

| | |
|-------------------|--|
| Handschutz | Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den |
|-------------------|--|

| | |
|--|--|
| | <p>Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen. Vollkontakt (Defintion Einsatz bis maximal 480 Minuten)</p> <p>Material: Butylkautschuk</p> <p>Minimale Schichtdicke: 0.47mm +/-0.05mm</p> <p>Durchbruchzeit gemessen: 480 Minuten</p> <p>Material getestet: Butoject 897+ Spritzkontakt (Defintion Einsatz bis maximal 30 Minuten)</p> <p>Material: Nitrilkautschuk</p> <p>Minimale Schichtdicke: 0.2mm</p> <p>Material getestet: Dermatril (R) P 743 Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.</p> |
| <i>Augenschutz</i> | Schutzbrille mit Seitenschutz. |
| <i>Haut- und Körperschutz</i> | Zum Schutz gegen Spritzer beim Giessen: Gummi- oder Plastikschürze. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. |
| <i>Thermische Gefahren</i> | Keine besonderen Massnahmen erforderlich. |
| Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition | Keine besonderen Massnahmen erforderlich. |

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|---|------------------------------|
| Aussehen | Fest. |
| Farbe | Weiss. |
| Geruch | Keine Information verfügbar. |
| Geruchschwelle | Nicht bestimmt. |
| pH-Wert: | 10.1 (1% Lösung) |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich: | Nicht bestimmt. |
| Siedepunkt/Siedebereich: | Nicht bestimmt. |
| Flammpunkt: | nicht entflammbar |
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | Nicht bestimmt. |
| Entzündbarkeit: | Nicht bestimmt. |
| Explosionsgrenzen: | Nicht bestimmt. |
| Dampfdruck: | Nicht bestimmt. |
| Dampfdichte: | Nicht bestimmt. |
| Relative Dichte: | 0.64 g/l |
| Wasserlöslichkeit: | löslich |
| Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser): | Nicht bestimmt. |
| Selbstentzündungstemperatur: | Nicht bestimmt. |
| Zersetzungstemperatur: | Nicht bestimmt. |
| Viskosität: | Nicht bestimmt. |
| Explosive Eigenschaften: | nicht gefährlich |
| Oxidierende Eigenschaften: | Kein(e,er) |

9.2. Sonstige Angaben

| | |
|--|------------------------------|
| Allgemeine Eigenschaften des Produkts | Keine Information verfügbar. |
|--|------------------------------|

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

| | |
|--|--|
| 10.1. Reaktivität | Keine Information verfügbar. |
| 10.2. Chemische Stabilität | Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Anwendung. |
| 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen | Giftige Gase können freigesetzt werden bei Kontakt mit: Säure |
| 10.4. Zu vermeidende Bedingungen | Exotherme Reaktion mit starken Säuren. |
| 10.5. Unverträgliche Materialien | Unverträglich mit Säuren. Unverträglich mit Oxidationsmitteln. |
| 10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte | Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen. |

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

| | |
|---|--|
| Akute Toxizität | Natriumpercarbonat (CAS 15630-89-4) Dermal LD50 Rabbit > 2000 mg/kg (OECD_SIDS) Oral LD50 Rat = 1034 mg/kg (OECD_SIDS) Sodium Dodecylbenzolsulfonat (CAS 68411-30-3) Oral LD50 Rat = 404 mg/kg (NLM_CIP) Natriumcarbonat (CAS 497-19-8) Oral LD50 Rat = 4090 mg/kg (HSDB) Alkalisilikat (CAS 1312-76-1) Oral LD50 Rat = 5700 mg/kg (OECD_SIDS) |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | Kann die Haut reizen. |
| Schwere Augenschädigung/Augenreizung | Schwere Augenschädigung/-reizung |
| Sensibilisierung der Atemwege / Haut | Keine Daten verfügbar. |
| Karzinogenität | Keine Daten verfügbar. |
| Keimzell-Mutagenität | Keine Daten verfügbar. |
| Reproduktionstoxizität | Keine Daten verfügbar. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) | Keine Daten verfügbar. |

| | |
|---|------------------------|
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) | Keine Daten verfügbar. |
| Aspirationsgefahr | Keine Daten verfügbar. |
| Erfahrung am Menschen | Keine Daten verfügbar. |

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

| | |
|--|---|
| 12.1. Toxizität | Keine Daten verfügbar. |
| Natriumpercarbonat (CAS 15630-89-4) | |
| Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data | LC50 96 h Pimephales promelas 70.7 mg/L [static] |
| Ecotoxicity - Water Flea - Acute Toxicity Data | EC50 48 h Daphnia pulex 4.9 mg/L (IUCLID) |
| Sodium Dodecylbenzolsulfonat (CAS 68411-30-3) | |
| Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data | LC50 96 h Brachydanio rerio 5.1 mg/L [flow-through] (IUCLID) LC50 96 h Brachydanio rerio 0.6 - 1.9 mg/L [semi-static] (IUCLID) LC50 96 h Lepomis macrochirus 2.2 mg/L [static] (IUCLID) LC50 96 h Pimephales promelas 0.7 mg/L [static] (IUCLID) LC50 96 h Pimephales promelas 3.4 mg/L (IUCLID) LC50 96 h Oncorhynchus mykiss 3.8 - 6.6 mg/L [static] (EPA) EC50 48 h Daphnia magna 0.63 mg/L (IUCLID) |
| Ecotoxicity - Water Flea - Acute Toxicity Data | EC50 96 h Desmodesmus subspicatus 9 mg/L (IUCLID) |
| Ecotoxicity - Freshwater Algae - Acute Toxicity Data | EC50 72 h Pseudokirchneriella subcapitata 11 mg/L (IUCLID) EC50 96 h Pseudokirchneriella subcapitata 4.29 - 12.5 mg/L (IUCLID) |
| Ecotoxicity - Earthworm - Acute Toxicity Data | LC50 14 Days Eisenia foetida >1000 mg/kg [soil dry weight] (IUCLID) |
| Ecotoxicity - Earthworm - No Observable Effect Concentration (NOEC) Data | NOEC 14 Days Eisenia foetida 250 mg/kg [soil dry weight] (IUCLID) |
| Natriumcarbonat (CAS 497-19-8) | |
| Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data | LC50 96 h Lepomis macrochirus 300 mg/L [static] (EPA) LC50 96 h Pimephales promelas 310 - 1220 mg/L [static] (EPA) EC50 48 h Daphnia magna 265 mg/L (IUCLID) |
| Alkalisisikat (CAS 1312-76-1) | |
| Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data | LC50 96 h Lepomis macrochirus 301 - 478 mg/L (IUCLID) LC50 96 h Brachydanio rerio 3185 mg/L [semi-static] (IUCLID) |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit | Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt. |
| 12.3. Bioakkumulationspotenzial | Keine Daten verfügbar. |
| 12.4. Mobilität im Boden | Keine Daten verfügbar. |
| 12.5. Ergebnisse der PBT- und | Keine Information verfügbar. |

vPvB-Beurteilung

| | |
|--|------------------------------|
| 12.6. Andere schädliche Wirkungen | Keine Information verfügbar. |
|--|------------------------------|

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

| | |
|----------------------------------|--|
| Ungebrauchtes Produkt | Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. |
| Ungereinigte Verpackungen | Reste entleeren. Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung. |

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

| | |
|------------------------|--------------------|
| ADR/RID | Nicht unterstellt. |
| IMDG | Nicht unterstellt. |
| IATA | Nicht unterstellt. |
| Weitere Angaben | Keine. |

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

| | |
|---------------------------|---|
| Rechtsvorschriften | Inhaltsstoffe gemäss Verordnung (EG) 648/2004: >=15%; <30%: Zeolith >=5%; <15%: Bleichmittel auf Sauerstoffbasis, anionische Tenside <5%: Polycarboxylate, nichtionische Tenside, Seife, Wirkstoffe, Phosphonate Enzyme, optische Aufheller, Duftstoffe Wassergefährdungsklasse WGK (D) = 2. |
|---------------------------|---|

Natriumpercarbonat (CAS 15630-89-4)

Switzerland - Biocides - Annex II - 85.1 w/w % Sunset Date: 12/31/2028 (listed under Peracetic acid)
Active Substances - Minimum Purity

| | |
|---|---|
| EU - Biocides (528/2012/EU) - Active Substances | 2 - Disinfectants and algaecides not intended for direct application to humans or animals (Commission Implementing Regulation 2017/1276/EU, listed under Peracetic acid generated from tetraacetylenediamine and sodium percarbonate) 3 - Veterinary hygiene (Commission Implementing Regulation 2017/1276/EU, listed under Peracetic acid generated from tetraacetylenediamine and sodium percarbonate) 4 - Food and feed area disinfectant (Commission Implementing Regulation 2017/1276/EU, listed under Peracetic acid generated from tetraacetylenediamine and sodium percarbonate) Present ([239-707-6]) |
| EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Intermediates | Present |
| EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances | Present |
| Germany - Water Classification - Substances According to AwSV Classified By or Based on the VwVwS | Reg. no. 1364, hazard class 1 - slightly hazardous to water |
| Sodium Dodecylbenzolsulfonat (CAS 68411-30-3) | |
| EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances | Present |
| Germany - Water Classification - Substances According to AwSV Classified By or Based on the VwVwS | Reg. no. 449, hazard class 2 - obviously hazardous to water |
| Natriumcarbonat (CAS 497-19-8) | |
| EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances | Present |
| EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Intermediates | Present ([207-838-8]) |
| Germany - Water Classification - Substances According to AwSV Classified By or Based on the VwVwS | Reg. no. 222, hazard class 1 - slightly hazardous to water (footnote 1) |
| Alkalisilikat (CAS 1312-76-1) | |
| EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances | Present |
| Germany - Water Classification - Substances According to AwSV Classified By or Based on the VwVwS | Reg. no. 1316, hazard class 1 - slightly hazardous to water |
| Alkohole C10-16 ethoxyliert (CAS 68002-97-1) | |
| EU - No-Longer Polymers List (67/548/EEC) | NLP No. 500-182-6 (>1<2.5 mol ethoxylated units) |

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung Nicht erforderlich.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Einstufungsverfahren Berechnungsmethode.

Vollständiger Wortlaut der in den H272: Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

| | |
|--|---|
| Kapiteln 2 und 3 aufgeführten Sätze | H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H315: Verursacht Hautreizungen. H318: Verursacht schwere Augenschäden. H319: Verursacht schwere Augenreizung. H400: Sehr giftig für Wasserorganismen. H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| Weitere Information | Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten. |
| Anwendungshinweise | Nur für den gewerblichen Verwender. |
| Haftungsausschluss | Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. |